

Presse-Information

Bayer und Bicycle Therapeutics vereinbaren strategische Zusammenarbeit zur Entwicklung neuer zielgerichteter Radionuklidtherapien in der Onkologie

- Im Rahmen der Zusammenarbeit werden die synthetischen Peptide von Bicycle Therapeutics für die Entdeckung und Entwicklung mehrerer gezielter Radiokonjugate in der Onkologie genutzt
 - Einsatz von Bicycle-Peptiden für Entwicklung neuer Radiopharmazeutika
 - Bicycle Therapeutics erhält Vorauszahlung von 45 Mio. USD und potenzielle zukünftige Entwicklungs- und kommerzielle Meilensteinzahlungen bis zu einem Gesamtbetrag von 1,7 Mrd. USD sowie gestaffelte kommerzielle Lizenzgebühren
-

Berlin, Deutschland; Cambridge, UK und Boston, US, 10. Mai 2023 – Die Bayer AG und Bicycle Therapeutics plc (NASDAQ: BCYC), ein Biotechnologie-Unternehmen, das durch den Einsatz der firmeneigenen Peptidtechnologie (Bicycle®) eine neue und differenzierte Klasse von Therapeutika entwickelt, haben heute bekannt gegeben, dass sie eine strategische Kooperationsvereinbarung zur Entdeckung, Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Bicycle-Radiokonjugaten für mehrere vereinbarte onkologische Zielmoleküle geschlossen haben.

Bicyclische Peptide sind Peptide, die aus 9-20 Aminosäuren bestehen, synthetisch hergestellt werden können und mit hoher Affinität und Selektivität an Targets binden, was eine hohe Tumorpenetration und eine schnelle Ausscheidung aus gesunden Organen ermöglicht. Sie sind chemisch synthetisierbar, weisen ein geringes Molekulargewicht und eine einstellbare Pharmakokinetik auf und verfügen über eine große Oberfläche für molekulare Wechselwirkungen, so dass Protein-Protein-Wechselwirkungen gezielt gesteuert werden können. Die beiden Unternehmen werden die Peptidtechnologie von Bicycle Therapeutics gemeinsam nutzen, um bicyclische Peptide für mehrere noch nicht genannte onkologische Ziele zu entwickeln. Zielgerichtete Radionuklidtherapien sind eine

innovative Klasse von Krebstherapien. Aufgrund ihrer einzigartigen Wirkungsweise haben sie das Potenzial, ein breites Feld von Möglichkeiten zu erschließen und Patienten in Indikationen mit hohem medizinischem Bedarf zu versorgen.

„Bei Bayer gehen wir strategische Kollaborationen ein, um unseren Zugang zu Innovationen zu erweitern“, sagte Dr. Christian Rommel, globaler Leiter der Forschung und Entwicklung und Mitglied des Executive Committee der Division Pharmaceuticals von Bayer. „Bicycle Therapeutics peptidbasierte Technologie stärkt unsere Entwicklungspipeline im Bereich der Onkologie, indem wir sie um zielgerichtete Radionuklidtherapien der nächsten Generation ergänzen, um den hohen ungedeckten medizinischen Bedarf von Krebspatienten zu decken.“

„Bayer ist ein Pionier auf dem Gebiet der Radiopharmazeutika und bietet eine neue und zusätzliche Validierung unserer einzigartigen Technologie“, sagte Dr. Kevin Lee, Chief Executive Officer von Bicycle Therapeutics. „Wir sind davon überzeugt, dass unsere bicyclische Peptidplattform in Verbindung mit der Größe und dem Know-how von Bayer bei der Entwicklung von Radiopharmazeutika das Potenzial hat, bessere klinische Ergebnisse für Krebspatienten zu erzielen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Bayer, um neue potenziell neuartige Radionuklidtherapien auf der Basis von Bicycles hervorzubringen.“

Im Rahmen der Vereinbarung werden Bayer und Bicycle Therapeutics bei der Entwicklung von bicyclischen Peptiden für verschiedene onkologische Zielmoleküle zusammenarbeiten. Bicycle wird seine firmeneigene Phagen-Plattform zur Entdeckung und Entwicklung bicyclischer Peptide einsetzen. Bayer wird für alle weiteren präklinischen und klinischen Entwicklungs- und Vermarktungsaktivitäten verantwortlich sein und diese vollständig finanzieren. Bicycle erhält eine Vorauszahlung in Höhe von 45 Millionen US-Dollar. Zusammen mit potenziellen Entwicklungs- und kommerziellen Meilensteinen könnten sich die Zahlungen an Bicycle auf bis zu 1,7 Milliarden US-Dollar belaufen. Darüber hinaus wird Bicycle Anspruch auf Lizenzgebühren im mittleren einstelligen bis zweistelligen Bereich für von Bayer vermarktete Medikamente auf Bicycle-Basis haben. Der Abschluss der Transaktion steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch den U.K. National Security and Investment Act 2021.

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Ernährung. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen Menschen nützen und die Umwelt schonen, indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Bayer verpflichtet sich dazu, mit seinen Geschäften einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum schaffen. Die Marke Bayer steht weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Konzern mit rund 101.000 Beschäftigten einen Umsatz von 50,7 Milliarden Euro. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung beliefen sich bereinigt um Sondereinflüsse auf 6,2 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.com/de

Über Bicycle Therapeutics

Bicycle Therapeutics (NASDAQ: BCYC) ist ein im klinischen Stadium befindliches biopharmazeutisches Unternehmen, das eine neuartige Klasse von Arzneimitteln, die so genannten Bicycles, für Krankheiten entwickelt, die von bestehenden Therapeutika nicht abgedeckt werden. Bicycles sind vollsynthetische, kurze Peptide, die mit kleinen Molekülgerüsten verbunden sind, um zwei Schleifen zu bilden, die ihre strukturelle Geometrie stabilisieren. Diese Einschränkung erleichtert die Zielbindung mit hoher Affinität und Selektivität, was Bicycles zu attraktiven Kandidaten für die Arzneimittelentwicklung macht. Bicycle evaluiert BT5528, ein Bicycle Toxin Conjugate (BTC™) der zweiten Generation, das auf EphA2 abzielt; BT8009, ein BTC der zweiten Generation, das auf Nectin-4, ein gut validiertes Tumorantigen, abzielt; und BT7480, ein Bicycle TICA™, das auf Nectin-4 abzielt und CD137 agonisiert, in vom Unternehmen gesponserten Phase I/II-Studien. Darüber hinaus wird BT1718, ein BTC, der auf MT1-MMP abzielt, in einer laufenden klinischen Studie der Phase I/IIa untersucht, die vom Cancer Research UK Centre for Drug Development gefördert wird. Der Hauptsitz von Bicycle befindet sich in Cambridge, UK, wobei viele Schlüsselfunktionen und Mitglieder des Führungsteams in Cambridge, MA, angesiedelt sind. Weitere Informationen finden Sie unter bicycletherapeutics.com.

Kontakt für Medienanfragen Bayer:

Lisa Hennig, Tel. +49 172 8693420

E-Mail: lisa.hennig@bayer.com

Kontakt für Medienanfragen Bicycle:

Argot Partner

Sarah Sutton, Tel. +1 212-600-1902

E-Mail: bicycle@argotpartners.com

Kontakt für Investorenanfragen Bicycle:

SVP, Kapitalmärkte und Unternehmenskommunikation

David Borah, CFA, Tel. +1 617-203-8300

E-Mail: david.borah@bicycletx.com

Mehr Informationen finden Sie unter <https://pharma.bayer.com/>

Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/bayer

Folgen Sie uns auf Twitter: [@BayerPharma](https://twitter.com/BayerPharma)

lih (2023-0100)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presse-Information kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Website www.bayer.com/de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Vorausschauende Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die gemäß den Safe-Harbor-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 gemacht wurden. Diese Aussagen können durch Wörter wie "Ziele", "antizipiert", "glaubt", "könnte", "schätzt", "erwartet", "prognostiziert", "Ziel", "beabsichtigt", "kann", "plant", "möglich", "potenziell", "sucht", "wird" und Variationen dieser Wörter oder ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sein, die dazu dienen, zukunftsgerichtete Aussagen zu identifizieren, obwohl nicht alle zukunftsgerichteten Aussagen diese Wörter enthalten. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem Aussagen über die Zusammenarbeit von Bicycle mit Bayer, die Entdeckung, Entwicklung und potenzielle Vermarktung potenzieller Produktkandidaten unter Verwendung der Technologie von Bicycle und im Rahmen der strategischen Kooperationsvereinbarung, das therapeutische Potenzial von Bicycle in der Onkologie und anderen Anwendungen sowie das Potenzial, im Rahmen der strategischen Kooperationsvereinbarung Meilensteinzahlungen und Tantiemen zu erhalten. Es ist möglich, dass Bicycle die Pläne, Absichten oder Erwartungen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen offengelegt werden, nicht tatsächlich erreicht, und Sie sollten sich nicht zu sehr auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse können aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von den Plänen, Absichten und Erwartungen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen offengelegt wurden, darunter: das Risiko, dass Bicycle nicht die beabsichtigten Vorteile seiner Technologie oder der

Kooperationsvereinbarung mit Bayer realisiert, einschließlich des Risikos, dass Bicycle und Bayer nicht erfolgreich zusätzliche Produktkandidaten identifizieren, entwickeln und vermarkten; das Risiko, dass Bicycle nicht in der Lage ist, seine Kooperation mit Bayer aufrechtzuerhalten und die Vorteile daraus zu realisieren; und andere wichtige Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse von Bicycle von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, werden im Abschnitt "Risk Factors" im Jahresbericht von Bicycle auf Formular 10-K, der am 28. Februar 2023 bei der Securities and Exchange Commission (SEC) eingereicht wurde, sowie in anderen Berichten, die Bicycle in Zukunft bei der SEC einreichen wird, ausführlicher beschrieben. Bicycle lehnt ausdrücklich jede Verpflichtung zur Aktualisierung der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse, veränderter Umstände oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.